

## Lehre

### Lehrangebot für Sommersemester 2019

**Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

#### Juristische Fakultät

**10 006 Vertiefendes Grundlagenfach: Introduction to Jewish Law** (Systematische Gruppe) (englisch)  
2 SWS 5 LP

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 2094, T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen.

In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Prüfung: Rechtswissenschaft PO 2003/ PO 2008 / PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

**10 606 Seminar on Jewish Law** (englisch)

2 SWS 1 LP

SE Di 10-12 wöch. BE 2, 139a, T. Blanchard

Prüfung: Anschließende Studienarbeit (auch in Englisch möglich), Schwerpunkt I und II, Seminararbeiten (auch in Englisch oder Französisch möglich)

#### Theologische Fakultät

**KVV 60521 Seminar: Approaches to Discovering Spiritual**

Dienstag 14-16 Uhr, R. 306 BUR 26

Theologische Fakultät, Seminar für Praktische Theologie, Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik / Religionsdidaktik:

The seminar is a relatively comprehensive introduction to the psychology of religion, focusing primarily on classic approaches - Freud, Jung, Erikson, James, Maslow, phenomenology, etc. We will try and integrate clinical, theoretical, and empirical literature, as well as biographical information of the lives of significant psychologists and their works. Philosophical and theological issues and implications will also be discussed.

**KVV 60153 Übung: Sacred Meaning-making in the Hebrew Bible (MRC V1f, V2a; MEd A,E; H 572,614)**

Dienstag 18-20 Uhr, R. 406 BUR 26

Theologische Fakultät, Seminar für Praktische Theologie, Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik / Religionsdidaktik:

The Hebrew Bible offers models of flawed but spiritually great people whose faith, experience and commitment create ethically, religiously and spiritually meaningful lives. Early and medieval rabbinic literature offers us insights on how and why they did this. It also suggests the importance of their personal character and psychology as well as their family and kinship structures. We will study Biblical narratives that place our "heroes" in a world where truth is sometimes as much hidden as it is revealed.

### Lehrangebot für Sommersemester 2018

**Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

#### Juristische Fakultät

**10 006 Vertiefendes Grundlagenfach: Introduction to Jewish Law** (Systematische Gruppe) (englisch)  
2 SWS 5 LP

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 2094 T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen.

In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem,

religiösem Gesetzssystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Prüfung: Rechtswissenschaft PO 2003/ PO 2008 / PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

**10 606 Seminar on Jewish Law** (englisch)

2 SWS 1 LP

SE Di 10-12 wöch. BE 2, 326 T. Blanchard

Prüfung: Anschließende Studienarbeit (auch in Englisch möglich), Schwerpunkt I und II, Seminararbeiten (auch in Englisch oder Französisch möglich)

**Theologische Fakultät**

**KVV 60521 Seminar: Psychology and Religion: A Classic Approach**

Dienstag 14-16 Uhr, Raum 206, BUR 26

Theologische Fakultät, Seminar für Praktische Theologie, Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik / Religionsdidaktik

The seminar is a relatively comprehensive introduction to the psychology of religion, focusing primarily on classic approaches - Freud, Jung, Erikson, James, Maslow, phenomenology, etc. We will try and integrate clinical, theoretical, and empirical literature, as well as biographical information of the lives of significant psychologists and their works. Philosophical and theological issues and implications will also be discussed.

**KVv 60522 Seminar: Bible Seminar: Complicated Religion in the Old Testament (MRC V1f/V2a/V2f; MED A/D/E; H 460/572)**

Dienstag 18-20 Uhr, Raum 406, BUR 26

Theologische Fakultät, Seminar für Praktische Theologie, Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik / Religionsdidaktik

Kurzkomentar:

The seminar will study Biblical narrative passages in which the main characters and their actions raise serious questions about the nature, and even the possibility of an ethics of religious integrity. We will think about the ways in which rabbinic narratives and commentaries have confronted these complicated Biblical passages. Our discussion will also concern the sometimes difficult relationship between ethics/morality and religion/spirituality.

**Lehrangebot für Sommersemester 2017**

**Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

**Juristische Fakultät**

**10 006 Vertiefendes Grundlagenfach: Introduction to Jewish Law** (Systematische Gruppe) (englisch)

2 SWS 5 LP

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 2094 T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzssystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Prüfung: Rechtswissenschaft PO 2008 / PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

**10 606 Seminar on Jewish Law** (englisch)

2 SWS 1 LP

SE Di 10-12 wöch. UL 9, 210 T. Blanchard

Prüfung: Anschließende Studienarbeit (auch in Englisch möglich), Schwerpunkt I und II, Seminararbeiten (auch in Englisch oder Französisch möglich)

**Theologische Fakultät**

**Seminar: The Psychology of Religion and Spirituality**

Dienstag 14-16 Uhr

**Seminar: Moses as Prophet, Guide and Lawgiver: The Challenges and Complexities of Religious Leadership**

Dienstag 18-20 Uhr

## Lehrangebot für Sommersemester 2016

Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard

### Juristische Fakultät

**10 006 Vertiefendes Grundlagenfach: Introduction to Jewish Law (Systematische Gruppe) (englisch)**  
2 SWS 5 LP

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 2094 T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen.

In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

**Prüfung:** Rechtswissenschaft PO 2008 / PO 2015: **Modulabschlussklausur** (2h)

**10 607 Seminar on Jewish Law (englisch)**

2 SWS 4 LP

SE Di 10-12 wöch. UL 9, 210 T. Blanchard

**Zuordnung:** *Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil*

**Prüfung:** *Anschließende Studienarbeit* (auch in Englisch möglich), *Seminararbeiten* (auch in Englisch oder Französisch möglich)

### Theologische Fakultät

**Big Questions in Modern Judaism: Revelation and Religious Faith in the Contemporary World**

In what sense does God still speak to us today? In what sense do historical events--Egypt, Sinai, The Fall of the Temple, Exile, the Holocaust, the State of Israel.etc. -- reveal God's will? Using Jewish rabbinic as well as philosophical texts, we will explore sources respond to these questions. We will be looking for sources of powerful lived religious experience. Our primary philosophical/ theological guide will be the important Jewish thinker, Emil Fackenheim. Knowledge of Hebrew and Aramaic are not required.

Dienstags von 14-16 Uhr

*Rabbinic Reading of the Torah (The Bible Class)*

**Rabbinic Reading of the Torah: Existential Issues in Torah and Talmud: Freedom, Meaning, Integrity, Isolation, Anxiety, Time, and Death**

We will explore together ways in which the Torah and rabbinic literature approach the most important human concerns. We will learn from the interactions, conflicts, and synergies of Torah text, midrash and classical commentary as well as from our own life experience. The texts will be available in the original and in translation; knowledge of Hebrew and Aramaic are not required.

Dienstags von 18- 20 Uhr

## Lehrangebot für Sommersemester 2015

Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard

### Juristische Fakultät

**10 006 Vertiefende Grundlagenveranstaltung: Introduction to Jewish Law (englisch)**

2 SWS 5 LP

VL Mi 14-16 wöch UL 6, 2094 T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

**Prüfung:** Studienordnung 2008: Bei der Anmeldung zur Prüfung muss entschieden werden, ob die Klausur im Modul Grundlagen oder im Modul BZQ II

**10 606 Seminar on Jewish Law (englisch)**

2 SWS 4 LP

SE Di 10-12 wöch UL 9, E14 T. Blanchard

**Zuordnung:** *Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil***Prüfung:** *Anschließende Studienarbeit* (auch in Englisch möglich), *Seminararbeiten* (auch in Englisch oder Französisch möglich)

## Meyer-Struckmann-Stiftungsprofessur zum Jüdischen Recht vom SS 2010 bis 2014

**Lehrangebot im Sommersemester 2014****Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

*Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil*, Kerngebiet C: Öffentliches Recht, Kerngebiet C: Wahlobligatorisches Angebot

**10 606 Seminar on Jewish Law (englisch)**

SE Di 10-12 wöch. BE 1, 326 BE 1, 2 SWS 4 SP

**Zuordnung:** *Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil***Prüfung:** *Anschließende Studienarbeit* (auch in Englisch möglich), *Seminararbeiten* (auch in Englisch oder Französisch möglich)**10 006 Vertiefende Grundlagenveranstaltung: Introduction to Jewish Law (englisch)**

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 2002, 2 SWS 5 SP

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, LS Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

**Prüfung:** Klausur im Modul Grundlagen oder im Modul BZQ II, Fachorientierte Fremdsprachenkenntnisse**THEOLOGISCHE FAKULTÄT****60157 Power, Love, and the Human Spirit. Rabbinic Approaches to Moses in the Exodus story**

Übung Di. 18- 20 wöch. R. 232 Burgstraße 26 (BU26) - (Besprechungsraum)

Diese Übung ist für Studierende aller Studiengänge geeignet. Hebräisch-Kenntnisse sind hilfreich und ermöglichen ein vertieftes Verstehen, sie sind aber keine Teilnahmevoraussetzung. Rabbi Blanchard wird in englischer Sprache die faszinierende Vielfalt rabbinischer Lesarten der Mosegeschichten im Buch Exodus vorstellen und dabei auch einen Einblick in die Spezifik rabbinischer Hermeneutik ermöglichen.

**60156 Jewish Ethics. Classic and Contemporary**

SE Mi. 16-18 wöch 406 Burgstraße 26 (BU26) 2 SWS

An Introduction to Traditional and Modern Jewish Ethics. This seminar explores Jewish ethical approaches in the Hebrew Bible, classic ethical texts from both the rabbinic and medieval periods. It also considers some of the changes that occur in modernity as the nature of Jewish religious belief and practice changes for many Jews. Readings will be drawn from original sources. The general question for the course is: What does Jewish ethics have to contribute to the contemporary wider religious and secular conversation about morality and ethics?

## Lehrangebot im Sommersemester 2013

Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard

*Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil*

Kerngebiet C: Öffentliches Recht

Kerngebiet C: Wahlobligatorisches Angebot

### **10 605 The Structure and Jurisprudence of Jewish Law: A Maimonidean Guide (englisch)**

2 SWS 4 SP

SE Mi 14-16 wöch. BE 1, E44/46 T. Blanchard

The seminar will use Maimonides comprehensive legal and philosophical analysis of Jewish law, as found in his book "The Guide for the Perplexed". His functional and "utilitarian" approach is surprisingly modern. His systemic approach to law and government allows us to review all the major areas of Jewish law, their guiding principles and justifications. Prüfung: Anschließende Studienarbeit (auch in Englisch möglich), Seminararbeiten (auch in Englisch oder Französisch möglich)

### **10 006 Vertiefende Grundlagenveranstaltung: Introduction to Jewish Law (englisch)**

2 SWS 5 SP

VL Di 10-12 wöch. BE 1, E44/46 T. Blanchard

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, Ls Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Zuordnung: Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte des Rechts - wahlobligatorischer Teil

## Lehrangebot im Sommersemester 2012

Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard

### **60 519 Contemporary Jewish Theologies (GS/HS - H, MEd F - SG) (englisch)**

2 SWS

SE Mi 16-18 wöch. BU26, 117 T. Blanchard

This course examines Jewish thought about the issues that animate contemporary Jewish theologians. Some are classic: revelation, law, covenant. Others are modern: feminism, holocaust, secularism. We will also pay attention to the ways in which the Jewish discussion is similar to and also different from contemporary Christian theology, both Catholic and Evangelical. Students will be encouraged to find the ways in which these Jewish thinkers speak to them.

### **60 520 Rabbinic Readings of Genesis (GS/HS - H, MEd A,D, MRC-V2a - SG) (englisch)**

2 SWS

UE Di 18-20 wöch. BU26, 206 T. Blanchard

This series considers the classic Jewish rabbinic commentators on Genesis. The issues we will be thinking about include among others: being human, its complexities and failures; what it means to be a human being living in a created world whose meaning is deeply connected to a transcendent realm; what happens when a new way of being human - comes into being. The stories include: Adam and Eve in the Garden, Cain and Abel, The Flood, The Tower of Babel, The Call of Abram, Abram and Sarai in Egypt, The Covenant of the Halves and Circumcision. Students will be encouraged to seek the personal meaning of the stories and the commentary.

## SOMMERSEMESTER 2012

Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard

### An der Juristischen Fakultät

### **10 006 - Introduction to Jewish Law**

Vertiefende Grundlagenveranstaltung

Vorlesung (englisch, 2 SWS, 2/5 SP), wöchentlich dienstags von 10 bis 12 Uhr

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, LS Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen.

**10 007 – Seminar on Jewish Law**

Seminar (englisch, 2 SWS, 2 SP), wöchentlich dienstags von 14 bis 16 Uhr

**An der Theologischen Fakultät****60 615 At the Movies: Fundamental questions of faith in cinema**

Übung (englisch), ab 09.05.2012 14tgl. mittwochs von 14 bis 18 Uhr

Einzeltermine: 09.05.2012, 23.05.2012, 06.06.2012, 20.06.2012, 04.07.2012

*Kommentar*

Is Woody Allen a scholar of theodicy? Lars von Trier, a Christologist? Clint Eastwood an ethicist? This course will look at a selection of films that raise such key religious questions as faith and doubt, theodicy, ethics, and our relationship to the divine and to man. Their presence in cinema demonstrates their importance to a broad spectrum of society, and our discussion of this popular medium will help those preparing to be pastors, teachers, and scholars of religion and politics to answer questions posed by their parishioners and students of the future.

*Bemerkung*

The class will meet every second week for four hours, two hours for film viewing and two for discussion. It will be conducted in English but Prof. Blanchard and Pally understand and will take questions in German.

**SOMMERSEMESTER 2011****Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

**10 006 – Introduction to Jewish Law**  
Vertiefende Grundlagenveranstaltung

Vorlesung (englisch, 2 SWS, 2/5 SP), wöchentlich dienstags von 10 bis 12 Uhr

Vorlesung, Seminar und Übung (Theologische Fakultät, LS Prof. Dr. Schieder) bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Thora, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzessystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Prüfung nach Studienordnung 2008: Bei der Anmeldung zur Prüfung muss entschieden werden, ob die Klausur im Modul Grundlagen oder im Modul BZO II (Fachorientierte Fremdsprachenkenntnisse) absolviert werden soll. Eine Doppelverwertung ist nicht möglich!

Prüfung nach Studienordnung 2003: Bei der Anmeldung zur Prüfung muss entschieden werden, ob die Klausur im Grundlagenfach oder Fachorientierte Fremdsprache absolviert werden soll. Eine Doppelverwertung ist nicht möglich!

**10 007 – Seminar on Jewish Law**  
Seminar (englisch, 2 SWS, 2 SP), wöchentlich mittwochs von 14 bis 16 Uhr

**Lehrangebot im Sommersemester 2010****Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard****Introduction to Jewish Law**

Vorlesung, wöchentlich dienstags von 10 bis 12 Uhr in Raum BE 1, E42

**Seminar on Jewish Law**

Seminar im Schwerpunkt 1 (mit Studienarbeit), wöchentlich mittwochs von 14 bis 16 Uhr, Raum BE 1, E42

**Telling Others: How stories comfort, heal, inspire and enlighten**

Übung (HS-H, M, L, MRC V1c, MEd E, F), wöchentlich dienstags von 14.15 bis 15.45 Uhr in Raum BU 26, 429 (Theologische Fakultät, Burgstraße 26)

This seminar will explore the spiritual power of both »teaching stories« and folk stories. Using Martin Buber's modern versions, we will consider the transforming influence of Hasidic stories -- as well as some Biblical, Rabbinic and Sufi stories. Our approach will be at once theological, psychological, anthropological and literary. It will also include practical ways in which contemporary religious leaders may use storytelling in their work. Although the course will be taught in English, the stories will be available in both German and English and participants will be able to use German in class.

**Abendveranstaltung zur Josef-Geschichte**

Fakultätsübergreifende Veranstaltung, wöchentlich dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr (geänderte Anfangszeit!) in Raum BU 26, 406

Wir freuen uns Professor Rabbiner Tsvi Blanchard aus New York ([CLAL](#)) wieder als Gastprofessor der Berliner Studien zum Jüdischen Recht im Sommersemester 2010 begrüßen zu können. Vorlesung, Seminar und Übung bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und

literarische Formen der Standardquellen (Torah, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen. In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzssystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Wir freuen uns bereits jetzt auf zahlreiche Teilnehmer/innen.

## Lehrangebot im Sommersemester 2009

**Prof. Dr. Rabbi Tsvi Blanchard**

### 10 006 – Introduction to Jewish Law

Vorlesung, wchentlich dienstags von 14 bis 16 Uhr in Raum BE 1, 140/142

### 10 614 – Seminar on Jewish Law

Seminar im Schwerpunkt 1 (mit Studienarbeit), wöchentlich mittwochs von 14 bis 16 Uhr in Raum BE 1, 229

### 60 522 – Reason, Experience and Interpretation in Medieval and Modern Jewish Thought

Übung, wöchentlich dienstags von 10 bis 12 in Raum BU 26, 406 (Theologische Fakultät, Burgstraße 26)

Wie schon im Sommersemester 2007 konnten wir Professor Rabbiner Tsvi Blanchard aus New York auch für das Sommersemester 2009 als Gastprofessor für die Berliner Studien zum Jüdischen Recht gewinnen. Vorlesung, Seminar und Übung bieten einen Überblick über die weit gefächerten, klassischen wie aktuellen Themengebiete des Jüdischen Rechts, wobei die Vorlesung eher als Einführungskurs verstanden werden kann, Seminar und Übung als Vertiefung und Erweiterung der in der Vorlesung angesprochenen vielfältigen Thematik. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen (Torah, Talmud, Kodifikationen, Responsen) des Jüdischen Rechts anhand vieler anschaulicher Beispiele besprochen.

In Ergänzung hierzu werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik detailliert unter dem Gesichtspunkt eines einheitlichen, religiösen Gesetzessystems (der Halacha), und die daraus resultierenden Spannungen zwischen staatlichem und parallelem, religiösem Gesetzssystem (Gerichten), im Exil und im modernen Staat Israel, diskutiert. So werden nach und nach die Prinzipien, Werte und Visionen verdeutlicht, die dem traditionellen wie modernen Jüdischen Recht zu Grunde liegen.

Wir hoffen auf viele interessierte Teilnehmer/-innen und wünschen allen Studierenden sowie Lehrenden ein schönes, erfolgreiches Sommersemester 2009!

*Ihre Berliner Studien zum Jüdischen Recht*

## Lehrangebot im Sommersemester 2008

**Prof. Yair Lorberbaum, Bar-Ilan University**

### Introduction to Jewish Law

Vorlesung, wöchentlich mittwochs von 10 bis 12 Uhr in Raum BE 1, 144

The introductory course to Jewish law will describe the basic concepts, historical stages and figures of Jewish Law (halakhah), among them: oral law, written law, mishnah, talmud, tosefta, midrash, talmudic interpretations, responsa, codifications (maimonides' code, shulhan arukh), law and rituals (isura-mamona), revelation. The first part of the course will focus on Maimonides' introduction to his famous code (mishna torah). The second part of the course will focus on Authority in Jewish law, in which the main source book will be: *The Jewish Political Tradition*, Vol I: Authority, Michael Walzer et al. (eds.).

### Image of God in Jewish Law

Seminar im Schwerpunkt 1 (mit Studienarbeit), wöchentlich mittwochs von 14 bis 16 Uhr in Raum BE 1, 229

The seminar will survey and analyze the meaning of the idea of Imago Dei (Man created in the image of God) in a variety of Jewish sources including biblical literature and Jewish literature, especially early Rabbinic literature. The course will focus on both Imago Dei's mythical-philosophical dimensions and its application in the law. The Seminar is text-centered. It requires the ability to read closely texts from a variety of bodies of literature and to inquire the relations between them. The methodologies to be used are hermeneutics (for the mythical and theological texts) and legal analysis (for the legal texts).

Requirements: The seminar includes 8 sessions beginning April, 16th. Weekly preparation of texts is required. Additional reading (of secondary sources in English) is about 30-50 pp. per session. Final paper.

## Lehrangebot im Sommersemester 2007

**Prof. Tsvi Blanchard, CLAL, New York**

Vorlesung **Introduction to Jewish Law**

Seminar **Seminar in Jewish Law**

Dieser Einführungskurs bietet einen breiten Überblick grundlegender Themen des Jüdischen Rechts. Es werden sowohl Geschichte als auch Inhalte und literarische Formen der Standardquellen des jüdischen Rechts besprochen. Besondere Aufmerksamkeit wird hierbei – unter Bezugnahme auf Beispiele – nicht nur auf den Babylonischen Talmud, sondern auch auf die bedeutendsten mittelalterlichen und modernen Kodifikationen gelegt. In Ergänzung werden ausgewählte Themen des Deliktsrechts, des Verwaltungsrechts, des Strafrechts, des Familienrechts sowie Fragen der Bioethik diskutiert. Darüber hinaus wird das Jüdische Recht unter dem Gesichtspunkt eines religiösen Systems angesprochen, in dem es persönliche Autonomie und Gewissensfreiheit gibt, aber gleichzeitig auch die Beziehungen zwischen Kirche und Staat betrachtet werden. Ernsthafte und intensive Aufmerksamkeit wird den Prinzipien, Werten und auch Visionen geschenkt, die dem traditionellen Jüdischen Recht zugrunde liegen. Das Seminar gibt einen vertiefenden Einblick in diese Themen des Jüdischen Rechts.

## Lehrangebot im Sommersemester 2006

**Prof. Arthur J. Jacobson, Benjamin N. Cardozo School of Law, New York**

Vorlesung und Seminar **Jewish Law and Contemporary Legal Issues**

Das Seminar und die Vorlesung befassen sich mit zeitgenössischen Fragen des Jüdischen Rechts. Nach einer Einführung in die Struktur des Jüdischen Rechts wurden folgende Themen behandelt: Darlehen, Scheidungsrecht, Strafrecht, Eigentumsrecht, Krieg, Sterbehilfe, Klonen und Stammzellenforschung. Das jüdische Recht wurde in seiner Unterschiedlichkeit als religiöses Recht behandelt. Die Beschreibung des Rechts als Teilsystem der Religion hat spezifische Auswirkungen auf die Funktion des Rechts.

## Lehrangebot im Sommersemester 2005

**Prof. Shalom Albeck, Bar-Ilan University**

Vorlesung **Einführung in das jüdische Recht**

Seminar **Babylonischer Talmud – Traktat Baba Mecia, Kap. II**

In der Vorlesung wurden Originaltexte aus dem Talmud in deutscher Übersetzung gemeinsam gelesen und diskutiert. Das Seminar beschäftigte sich vertieft mit der Struktur des jüdischen Rechts, insbesondere mit der Unterscheidung von geschriebenen und ungeschriebenen Recht, den Rechtsquellen, Richtern, dem Privatrecht und Öffentlichem Recht sowie mit dem Verhältnis von Recht und Ethik. Im Seminar wurden zudem vertieft zivilrechtliche Probleme des Talmuds besprochen, darunter unerlaubte Handlungen, Besitz und Eigentum, ungerechtfertigte Bereicherung, Willensmängel, Bedingungen und Stellvertretung.

## Lehrangebot im Sommersemester 2004

**Prof. Jeffrey I. Roth, Touro Law School, New York**

Vorlesung **Jewish Legal History**

Seminar **Jewish Law: Major Texts**

Dieser Kurs befasste sich mit den Perioden, in denen sich das Jüdische Recht von der Antike bis zur Gegenwart entwickelt hat. Für jede historische Periode wurden die Hauptstreitpunkte, Prozesse sowie die Literatur und diejenigen Persönlichkeiten untersucht, die einen Einfluss auf die Entwicklung des Jüdischen Rechts hatten. Darüber hinaus wurde betrachtet, in welcher Beziehung das Jüdische Rechtssystem zu der umliegenden rechtlichen und kulturellen Nachbarschaft stand. In diesem Zusammenhang gibt es eine besondere Entwicklung in Deutschland, die ebenfalls besprochen wurde. Der Kurs schloß mit einer Untersuchung des Stellenwertes, den das Jüdische Recht in der modernen Zeit einnimmt, einschließlich seiner Rolle im Staate Israel.

Anhand des Studiums von Auszügen aus bedeutenden jüdischen Rechtstexten wurde das Jüdische Recht im Seminar vertiefend behandelt. Dabei wurden unter anderem Texte aus Bibel, Mischna, Midrasch, Talmud und der Responsenliteratur sowie Entscheidungen des Israelischen Gerichts besprochen. Darüber hinaus wurden säkulare Rechtsdokumente besprochen, die die Rolle des Jüdischen Rechts in modernen Gesellschaften definieren, wie z.B. Emanzipationsedikte und Gerichtsentscheidungen. Durch die Analyse und anschließende Diskussion behandelter Texte sollte ein Einblick in die Entwicklung und Anwendung des Jüdischen Rechts vermittelt werden.



## Lehrangebot im Sommersemester 2003

**Prof. Izhak Englard, Hebrew University, Jerusalem**

Vorlesung **Staat und Religion in Israel**

Seminar **Die Grundlagen des jüdischen Rechts**

Die Vorlesung behandelte die Beziehungen zwischen Staat und Religion im heutigen Israel - eine Materie, die ungefähr dem Staatskirchenrecht in christlichen Ländern entspricht. Im Rahmen der Veranstaltung wurde zuerst der historisch-ideologische Hintergrund des Konfliktes zwischen Judentum und modernem jüdischen Staat erörtert sowie dessen aktuelle Bedeutung. Daraufhin wurde der rechtshistorische Hintergrund des heutigen Systems erklärt, das dem ottomanischen Recht entlehnt wurde (dem sog. Milletsystem). Weitere Themen bildeten die Stellung der nichtjüdischen Religionsgemeinschaften in Israel, das religiöse Recht und die religiöse Gerichtsbarkeit in Sachen des Personenstandes, die Stellung des Rabbinats im heutigen israelischen Recht, die Spannung zwischen individueller und kollektiver Religionsfreiheit sowie das Problem der heiligen Stätten.

## Lehrangebot im Sommersemester 2002

**Prof. Reuven Yaron**

Vorlesung **Römische und jüdische Rechtsregeln**

Seminar **Eherecht im alten Orient, in Bibel, Talmud und in Rom**

### SOMMERSEMESTER 2001

**Prof. Reuven Yaron**

Vorlesung und Seminar **Vergleichendes zur vorderasiatischen, jüdischen und römischen Rechtsgeschichte**

### SOMMERSEMESTER 2000

**Prof. Shalom Albeck, Bar-Ilan University**

Vorlesung **Einführung in das jüdische Recht**

### SOMMERSEMESTER 1999

**Prof. Tessa Rajak, University of Reading**

Vorlesung **Einführung in das Jüdische Recht**

Die Vorlesung befasste sich vorwiegend mit Themen aus der antiken jüdischen Geschichte. So wurden unter anderem folgende Themenkomplexe besprochen: jüdischer Legalismus und christlicher Antisemitismus, Recht und politische Autorität in der jüdischen Gesellschaft während der ersten Periode römischer Herrschaft, unterschiedliche Betrachtungen und Interpretationen des religiösen Rechts (Halacha) in divergierenden jüdischen Bewegungen vor dem Jahre 70 n. Chr. einschließlich des Nachweises der Schriftrollen vom Toten Meer, die Pharisäer und die Sadduzäer, die Todesstrafe und das Jesusurteil, der Einfluss der griechischen politischen Philosophie, die Stellung der jüdischen Gemeinden in griechischen Städten und die Entstehung der rabbinischen Klasse und des rabbinischen Rechts.

### SOMMERSEMESTER 1998

**Prof. Jeffrey I. Roth, Touro Law School**

Vorlesung **Jewish Law: History, Sources and Literature**

### SOMMERSEMESTER 1997

**Prof. Shalom Albeck, Bar-Ilan University**

Vorlesung **Einführung in das jüdische Recht**

Seminar **Ausgewählte Probleme des jüdischen Rechts**